

Schutzengel – Vorwort von Maria Helene

Die Anleitung zu diesem Poncho oder Cape (Karoline nennt es Beschützer oder „Guardian“) ist entstanden, in Anlehnung an die Prinzipien der Tabula Smaragdina (die hermetischen Gesetze von Hermes Trismegistos).

Heute noch werden von den Geheimnissen dieser Tafel viele esoterische Lehren abgeleitet.

Gewidmet ist sie **Bettina Kalandra**, Inhaberin der FB-Gruppe und des Unternehmens „Wollsternchen“ als Dankeschön für 1 Jahr „Handarbeit mit positivem Karma“.

Gerade jetzt zum Herbstbeginn, wo auch die finstere Jahreszeit anbricht werden wir Schutz und Bewusstsein wieder dringend benötigen.

Lasst uns gemeinsam nicht nur einfach drauf los häkeln, sondern jeder für sich auch Körper und Geist in Einklang bringen und die verschiedenen Themen der Muster durch unsere Gedanken und inneren Wünsche mit einarbeiten.

So werden wir ein Kleidungsstück erschaffen, das uns oder eine andere liebe Person mit viel positivem Karma wie ein Schutzengel umhüllt.

Die Themen werden sein:

- 1.) Wünsche ans Universum mit positivem Ausgang – das Prinzip der Entsprechung
- 2.) Salz der Erde – Prinzip der Resonanz
- 3.) Wie oben so unten – Prinzip der Harmonie und der Polaritäten
- 4.) Prinzip der Schwingung
- 5.) Erkenne dich selbst

Getrennt werden die Muster voneinander durch die Trennmuster „Prinzip von Ursache und Wirkung“(Karma) und „Yin und Yang“ (Prinzip der Geschlechter).

Gutes Gelingen !

Guardian Angel / Schutzengel - Vorwort von Karoline Plasonig

Bereite dich auf Teil 1 vor. Erstens indem du dich mit nachfolgendem Ritual auf den Schutzengel einstimmst (geistig und seelisch) und zweitens indem du eine Maschenprobe anfertigst (materiell – körperlich).

Es besteht die Möglichkeit 3-fdg, 4-fdg und 5-fdg zu arbeiten. Je nach Maschenprobe gibt es einen anderen Maschenanschlag:

3-fdg/NS 3,5-4	4-fdg/NS 4-5	5-fdg/NS 5-6
10cm = 18/19Stb=247	10cm = 16Stb=207M	10cm = 12/13Stb= 167
10cm = 20Stb= 267	10cm = 17Stb=227M	10cm = 14Stb=187M
10cm = 21Stb=287M	10cm = 18/19Stb=247	10cm = 16Stb=207M
Standard-Anleitung	Standard-Anleitung	Anleitung 5-fdg

Es wird zwei Anleitungsvarianten geben, und zwar Musterfolge mit weniger Reihen (5-fdg) und mit Standard Reihen (3-+4-fdg). Wer größer arbeiten möchte, kann 5-fdg auch mit 8 Reihen arbeiten. Jede beliebige Art von Reihenanzahl kann selbst gewählt werden, der Übergang für den Rücken ist dann selbst zu zeichnen, berechnen, denken.

Ich wünsche Dir viel Spaß!

Wollsternchen-Herbst- „Schutzengel“ by Spirit7-Design

© KarolinTherese



Zum Wollsternchen-Jahresjubiläum stellt Spirit7-Design einen Herbst-„Guardian“ mit gutem Karma zur Verfügung. Guardian habe ich diese Art von Kleidungsstück genannt, die vorne offen ist und sonst einem Cape oder Poncho ähnelt.

Größe ca. 130-140 im Quadrat.

3-fdg./4-fdg./5-fdg.

Folgende Varianten gibt es

- a) Spezielles Schutzengel-Sternchen im Farbverlauf mit hellen Streifen
- b) Schutzengel-Farbverlauf (Sternchen deiner Wahl mit einem Faden Hell oder Glitzer durchgehend)
- c) Sternchen deiner Wahl

Maschenprobe siehe Vorwort Seite 1

Anschlag je nach Maschenprobe: z.B. 187, 227 oder 287 M – {Vielfaches von 20 + 7}
mit Fußschlingenstäbchen oder Luftmaschen und 1 Reihe Stb

Anfangseinteilung: 2 Maschenmarkierer für die **Ecken** und 1 für die **Mitte** setzen:

187M:	1 +	90Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	90 +	1 Stb
207M:	1 +	100Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	100 +	1 Stb
227M:	1 +	110Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	110 +	1 Stb
247M:	1 +	120Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	120 +	1 Stb
267M:	1 +	130Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	130 +	1 Stb
287M:	1 +	140Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	1Stb,	1MM,	140 +	1 Stb

Die Muster bestehen aus 6-8 Reihen pro Muster, je nachdem wie groß man häkelt.

Bei 5-fdg 6 Reihen

Bei 4-fdg 6-8 Reihen

Bei 3-fdg 8-10 Reihen

Erklärungen: Es wird in Reihen gearbeitet, nach jeder Reihe wird gewendet. Am Anfang werden Anfangs bzw. Steige-Maschen gearbeitet: 3Lm = Stb (oder wie bei Muster angegeben).

M = Masche, Km = Kettmasche, Fm = Feste Masche, Lm = Luftmasche, Stb= Stäbchen,
DStb = Doppelstäbchen, vRStb = vorderes Relief-Stb, hRStb = hinteres Relief-Stb, zus = zusammen,
Anf = Anfang, Lü = Lücke, nä = nächste, gl = gleiche, frei = überspringen, zwi = zwischen,
wh = wiederhole/Wiederholung

Herbst-Ritual - Einstimmung & Vorbereitung für Schutzengel

Um die Magie der Liebe in diesen Schutzengel einzuarbeiten, für die Entscheidung welche Muster du im Teil7 wählen wirst, und um zu erkennen, welche persönlichen Themen, dir im Moment wichtig sind, habe ich ein Ritual zur Herbst-Tag-und-Nacht-Gleiche gewählt. Sie bietet sich an für ein persönliches Ritual, um die jetzt beginnende „finstere“ Zeit wahrzunehmen und zu reflektieren. Werde dir Bewusst, was dich belastet und dadurch Energien bindet und was deine größten Wünsche und Sehnsüchte sind. Werde dir auch Bewusst, was du alles im Kleinen und Großen erreicht hast, auf einen kurzfristigen Zeitraum bezogen z.B. das laufende Jahr und einen langfristigen Zeitraum bezogen z.B. das ganze Leben, die letzten 5 Jahre. Nimm dir Zeit, es wird dir hilfreich sein. Bereite dich vor indem du Zettel, Stift, Küchenrolle, eine Schüssel Wasser und einen Blumentopf mit Erde und Samen (z.B. Kresse oder andere Kräuter/Blumen) bereit stellst, aber auch selbst gesammelte Steine oder Nüsse können verwendet werden.

Die Herbst Tag- und Nachtgleiche (Äquinoktium) findet um den 23. September statt. Sie beschreibt den Wechsel in die "finstere" Jahreszeit, das heißt ab jetzt werden die Tage wieder kürzer, und die Nächte wieder länger. Das Licht nimmt ab und das spüren wir, daher sollten wir uns dessen bewusst werden und sein, damit wir nicht von der "Finsternis" überrascht werden und unser Gemüt getrübt wird.

Die Energie, die zu Frühlings-Beginn zum Steigen begonnen hat, ist zur Sommer-Sonnenwende am höchsten. Zu Herbstbeginn "sinkt" sie wieder und es besteht die Gefahr, dass wir ohne es zu merken, in eine große Traurigkeit fallen. Daher wollen wir die Qualität der Zeit nützen und unsere Aufgaben sortieren, sich über unsere geleisteten Erfolge freuen, dass wir sie erreicht haben. Aufgaben, die wir heuer nicht mehr rechtzeitig schaffen werden, lassen wir los, für Aufgaben, die wir heuer noch erledigen können. Wir motivieren uns für die Erledigung dieser Dinge und halten uns nicht auf, mit Themen die uns nur Zeit kosten.

Ich gebe dir Heil-Sprüche mit, die dir helfen sollen dich einzustimmen:

„Ich bewältige jede Situation mit
Liebe, Gewissheit & Gottes Schutz.
Ich bin in meiner Mitte.
Ich halte durch.
Ich bin gefasst und beschützt.“

„Ich fühle mich in Sicherheit und
stehe unter göttlichem Schutz.
Ich bin einzigartig. Ich bin feinfühlig.
Ich habe Gespür.“

„Ich verarbeite mein Selbst & bringe
Außenwelt mit Innenwelt in Einklang.
Ich fühle mich wohl. Ich bin in meiner
Ruhe, in meinem Rhythmus.
Ich spüre meine wahre Weisheit.“

„Ich habe und nehme mir die Zeit, die
ich brauche. Ich betrachte Polaritäten
aus der nächsten Perspektive.
Ich habe Geduld und meistere jede
Situation. Ich bin vital & habe
Spannkraft.“

„Ich nehme mir Zeit Gegensätze
neutral zu betrachten. Meine Gefühle
auszudrücken, hält mich lebendig. Ich
liebe. Ich habe Lust & Freude.
Ich bin, wer ich bin.“

„Neue Kraft beflügelt mich. Ich
gestalte mein Leben. Ich bin
entscheidungsfreudig.
Ich setze mich durch.“

Es beginnt die Zeit der Waage, der Beziehungen, Harmonie und des Ausgleichs. Sie ist gut um unerledigten Aufgaben einen Energieschub zu verpassen, Beziehungen zu retten und versäumte Gelegenheiten nachzuholen. Aber auch um Beziehungen und Freundschaften zu reflektieren. Wir wollen zufrieden sein und auch an andere denken, die in unserer Nähe sind. Freunde - Familie - Partner - liebe Menschen. – Wer ist uns gut gesinnt und befindet sich in unserem Herzen und wer belastet uns und warum.

Denke an dein heuriges Jahr (oder auch an eine Zeit) zurück und schreibe deine Erfolge, Positives & Vorhaben, Dinge, die dich glücklich machen, auf Zettelchen (Steine, Nüsse, Blätter) und auch Misserfolge, Unerledigtes & Belastendes, Dinge, die dich unglücklich machen, auf Küchenrolle-Stückchen. Lass es dir Bewusst werden. Jeder Gedanke der dir einfällt, hat einen höheren Sinn, also bringe ihn zu Papier, auch wenn es scheint, dass es unwichtig, unrichtig, unpassend ist – bewerte es nicht – notiere es.

- * Nimm eine Schüssel mit Wasser und einen Topf mit Erde und Blumensamen (Steine, Blätter, Nüsse).
- * Nimm jetzt deine Zettelchen und lese dir alles vor
- * Für Positives, belohne dich und setze ein Samenkorn in den Blumentopf (oder iss eine Nuss) und stell dir diesen Erfolg, dieses positive Erlebnis nochmals vor (spüre das angenehme Gefühl).
- * Jede negative Erfahrung, Verlust oder „Belastung“ wirf mit jeglicher Reue, Groll, Sorgen (mit dem unangenehmen Gefühl), wie ein Steinchen ins Wasser. Siehe zu, wie das „Negative“ im Wasser verschwindet oder sich das Papier förmlich auflöst, weil es sich mit Wasser ansaugt und untergeht.
- * Wenn du alle Punkte abgearbeitet hast, dann gieße das Wasser in den Blumentopf (am besten im Waschbecken, damit nichts nass wird) und vergrabe die Reste, der Küchenrolle, als Dünger für die Samen. Und hoffe, auf gutes Wachstum für deine gepflanzten Samen. Wenn du ohne Blumensamen gearbeitet hast, dann gieße das Wasser mit den Resten ins Klo, auch dort erfährt es seine Bestimmung (es geht fort).
- * Mache einen Spaziergang und höre das Herbstlaub rascheln, oder springe in einen Blätterhaufen, um deine Freude auszudrücken, was die kommenden Tage bringen werden.
- * Platziere deinen Blumentopf und eventuell die Steine oder Nüsse mit positivem Text an einen hellen Ort
- * Du kannst dir auch einen „Hausaltar“ machen, wo du alle positiven Dinge, Foto deiner Liebsten, deiner Reisen, deiner Aktivitäten, die dich glücklich machen aufhängst, damit du dich daran erfreuen kannst

Leite nun Wünsche von diesem Ritual ab und Ziele und Aufgaben, die dich glücklich machen, und werde dir bewusst, wovor du Schutz benötigst.

Wünsche können ganz konkrete, einfache oder auch allgemeine sein, wie z.B. Gesundheit, Freunde, Freude, es sind deine Wünsche, du darfst es dir wünschen.

Werde dir Bewusst, wovor du Angst hast und du Schutz & Hilfe benötigst, um diese Ängste abwehren zu können.

Diese Wünsche und den Schutz vor den Ängsten wirst du die nächste Zeit – als Magie - in deinen Schutzengel einarbeiten.

Themen zum Einarbeiten:

Themen, vor denen du Schutz benötigst

Themen, die Familienthema sind, und immer wieder von Familienmitgliedern durchlebt werden (Wiederholungen)

Magische Worte:

Ich wünsche mir

Beschütze mich vor

